

Versorgungsweg zur Türnitzer Hütte fertiggestellt

Die Fa. Pichler aus Ybbsitz hat Ende Juni die Arbeiten zum Bau des Karrenweges samt Anbindung bis zur Kellertür der Hütte fertiggestellt. Dabei wurde auch der Betonsockel der Bergstation der ehemaligen Materialseilbahn weggeräumt. Damit war ab Juli für alle unsere Hüttdienste – und selbstverständlich nur für diese – eine Auffahrt aus Gründen der leichteren Versorgung möglich.

Im Oktober wurde der Karrenweg an der Nordseite der Hütte dann verlängert. Damit ist es erstens nun möglich, die blechernen Karossen vor den Blicken kritischer Wanderer zu „verstecken“ und zweitens hat der Verein damit auch die Grundlage für weitere notwendige Sanierungsschritte im Bereich der Wasserversorgung bzw. der Abwasser- und Fäkalienentsorgung geschaffen. Damit soll unsere Hütte an die Umwelt-Standards der uns umgebenden Hütten des Alpenvereins und der Naturfreunde angepasst werden.

Der Verein wird sich bemühen, die Wunden, die die Baggerarbeiten zur Errichtung des Karrenweges rund um unsere Hütte hinterlassen haben, durch entsprechende Begrünungsmaßnahmen möglichst rasch zu heilen. Der erste Schritt, das Aufbringen eines „Schotterrasensubstrats“ ist bereits Ende Oktober getan. Der nächste Schritt – eine entsprechende Besamung – erfolgt dann im Frühjahr 2023.

